

sonstiger wichtiger Waren 1938—1951*)

DM

Table with columns for product types (e.g., Rhein-Westf. Fettfördersteinkohle), specifications (e.g., Ausländische Eisenerze), prices (e.g., 14,00, 14,00), and dates (e.g., 1938, 1939). Includes sub-headers for 'ab Zeche', 'Frechtlage', and 'Bundesgebiet'.

Höchstpreise. Ab Oktober 1949 tatsächlich erzielte Preise. - *) Unter Einrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Handel und von der verarbeitenden Industrie bis zur ersten Auktion für Inlandwolle am 20. Januar 1950 der entsprechende Betrag weiteregezählt. gezahlt, die bis 15. Juli 1937 30 vH, bis 16. Juni 1938 20 vH und bis 31. Oktober 1939 30 vH betrug. Die Einkaufspreise der verarbeitenden Hausbrandzwecke s. S. 396. - 5) Inländerse s. S. 397. - 6) Bis April 1939 spez. Gewicht 0,740; vom Mai 1939 bis Dezember 1950 Oktan-PR Nr. 20/51 bis zu 70 nach MOZ, ab 1. Mai 1951 lt. Verordnung PR Nr. 28/51 bis zu 72 ROZ (neue Methode). - 7) Kesselwagenpreise: 1938 4. September 1939 bis 20. Januar 1951 Sonderpreis für die Landwirtschaft frei Empfangsstation, 19,10 RM/DM. Bei einem Vergleich beider Preise — S. 397. - 8) 1938 bis 1944 Reichspreise. - 9) Bis Kriegsende Reichspreise, bis 15. Mai 1949 Bundesgebiet. Vom 16. Mai 1949 bis 9. Februar 1950 die Preise des Bundesgebietes ohne Schleswig-Holstein und die bayerischen Regierungsbezirke Niederbayern und Oberpfalz. Die Preise für das Industrie den Eisenverbraucher und dem Handel gewährten Sondervergütung (Treuarbatt) von 5,00 RM je 1 000 kg; seit 1. September 1943 1. September 1940 bis Kriegsende einschließlich des von den Eisenverbraucher und dem Handel gezahlten Frachtausgleichs Ost; dieser betrug bis Rücksicht auf die Kostensteigerung in der eisenerzeugenden Industrie der früher für den Frachtausgleich Ost bestimmte Betrag von den Eisenunter Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,20 RM je 50 kg. - 14) Gültig seit September 1939. - 15) Ernte 1938; vergleichbare Preise der seit 10. Dezember 1931; der in den früheren Statistischen Jahrbüchern für das Deutsche Reich veröffentlichte Preis von 10,73 RM ist entsprechend Ausgleichsteuer. - 21) Errechnet aus den Preisen »Frachtlage Oberhausen« unter Berücksichtigung der gelegentlich des Übergangs auf die Devisen waren die Preise niedriger. - 23) Frühkartoffeln; in den Jahresdurchschnittspreisen nicht berücksichtigt. - 24) Alte Ernte 4,05 DM. — Preisen »frei Empfangsstation« unter Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,35 DM je 50 kg. - 27) Gültig seit 16. Mai 1949. - 28) Gültig seit Zone III — die größte der 6 Preiszonen — und entsprechen annähernd dem Bundesdurchschnittspreis. - 29) Vom 1. April bis 28. Juli 1951 gezahlt. Die angegebenen Preise gelten für Zone III. — 31) Ab 25. Juli 1951 einschließlich der eisenschmelzenden Industrie bewilligten